



Das Buch

Wolfgang Hohlbein , Heike Hohlbein

[Download now](#)

[Read Online ➔](#)

Das Buch

Wolfgang Hohlbein , Heike Hohlbein

Das Buch Wolfgang Hohlbein , Heike Hohlbein

Leonie stammt aus einer altehrwürdigen Buchhändlerfamilie. Wie schon ihre Großmutter ist auch sie eine "Hüterin der Wirklichkeit". Ihre Aufgabe ist es, über ein riesiges Archiv auf der "anderen Seite" zu wachen, in dem Scriptoren – hässliche Gnome – damit beschäftigt sind, minutiös Buch über das Leben jedes einzelnen Menschen zu führen. Als ihre Eltern ein Buch aus dem Archiv entwenden, muss sich Leonie einem gefährlichen Kampf um die einzige gültige Wahrheit stellen, denn die beiden schreiben die Wirklichkeit um – mit katastrophalen Folgen!

Das Buch Details

Date : Published July 2003 by Ueberreuter

ISBN : 9783800029976

Author : Wolfgang Hohlbein , Heike Hohlbein

Format : Hardcover 859 pages

Genre : Fantasy, Young Adult, European Literature, German Literature

 [Download Das Buch ...pdf](#)

 [Read Online Das Buch ...pdf](#)

Download and Read Free Online Das Buch Wolfgang Hohlbein , Heike Hohlbein

From Reader Review Das Buch for online ebook

Judith Brivulet says

"Wir können die Wirklichkeit verändern. Wir sind nur wenige und keine von uns weiß, warum uns diese furchtbare Macht verliehen wurde, aber wir haben sie" - es geht um Bücher, um Magie und um starke Frauen - in einem Wort: um meine Lieblingsthemen :). Geschrieben hat es Wolfgang Hohlbein, der deutsche Fantasyautor genießt meiner Meinung nach zu wenige Aufmerksamkeit. Also möchte ich euch dieses Buch empfehlen. Begebt euch om das unterirdische Bücherlabyrinth, es lohnt sich!

Natascha says

Seit Jahren ist Wolfgang Hohlbein einer meiner Lieblingsautoren, jedoch hat mir "Das Buch" arg zu bedenken gegeben, warum ich das immer so empfand. Man sieht es allein an der Zeitspanne, die ich brauchte um mich durch das Buch förmlich zu kämpfen. Meist sage ich mir, wenn mich eine Geschichte nach etwa 100 Seiten immer noch nicht gefesselt hat, sollte ich aufgeben. So war es auch mit diesem Buch. Erst vor ein paar Wochen habe ich es wieder zur Hand genommen und mir fest vorgenommen, es zu Ende zu lesen. Was gar nicht so einfach war...

Allgemein finde ich die Idee zur Story sehr gut! Sonst hätte ich mir "Das Buch" wohl auch nie gekauft und überhaupt begonnen, es zu lesen. Es hat mich einfach zu Beginn nicht richtig gepackt, schätze ich. Irgendwann musste es doch spannender werden, dachte ich mir. Das tat es auch, jedoch nervte mich die Hauptfigur mit der Zeit dermaßen, dass ich beinahe erneut das Handtuch schmeißen wollte. Klar, es geht um ein noch junges Mädchen, aber die Naivität, die sie an den Tag legte, mein Gott! Was der Leser schon früh ahnt (bzw. einfach weiß, im Gegensatz zu Leonie), erfährt sie erst nach geschlagenen 300(!) Seiten. Und obwohl ihre "Gabe" bereits ausgereift sein sollte, besonders je öfter sie in einer neuen Wirklichkeit erwacht, stellt sie sich jedes Mal aufs Neue dumm, und es beginnt das alt bekannte Ratespiel Wieso? Weshalb? Warum?

Ja, und wer ist eigentlich der Böse, bis dato, in der Geschichte? Selbst das will sie nicht wahr haben und stellt auf Seite 750 noch die Frage, "Wieso glaubt ihr, er ist schlecht? Was hat er denn getan?" Ihr wisst, wen ich meine. Doch eine Frage, die mich z.B. brennend interessiert hätte (Wer oder was ist denn nun der Archivar??), wird nicht beantwortet. Oder vielleicht hat es sich mir auch einfach nicht erschlossen. Möglich, dass mein Hirn auf den letzten 100 Seiten ein wenig auf Durchzug geschaltet hat. Denn das Ende an sich fand ich auch eher antiklimatisch.

Also sorry, WH, für mich war das ein Satz mit X. Ich kenne Besseres von dir, und hoffe inständig, das nächste Buch bringt mich zurück auf gewohnte Pfade.

Jana says

2.5*

This was actually a re-read for me and it was, unfortunately, nowhere near as good as it was the first time

round. To be fair, I first read it when I was about twelve or thirteen and it appears that my tastes have changed and evolved since then. What I remembered as an exciting story was now rather dull and very dragged out. I still appreciate the overall idea of this book but the execution of it wasn't very good in my opinion.

Update 2018:

I don't know why I didn't enjoy it when I last read it. I re-read it again this year and I enjoyed it just as much as I did when I was younger, I thought the story was absolutely exciting except for a few little lengths (hence it only being 4 instead of 5 stars). It's funny how different your experience of a book can be at different times in your life.

Anke says

This is a nice "story in story" book like others from the Hohlbein couple. One can never be sure to guess an ending of the plot and gets surprised by new developments and unimaginable turns. Five stars for a true page turner.

Thorsten says

Die Idee hinter der Story ist sehr gut und fantasievoll, die Umsetzung ist jedoch weniger gelungen. Vor allem die Sprünge wenn Leonies Vater wieder die Realität ändert sind nicht nachzuvollziehen, weil der eine Satz endet und dann startet im nächsten Satz die geänderte Realität. Kein Absatz, kein neues Kapitel, NICHTS das einen auf eine Änderung hinweist -> verwirrend.

Saskia says

abgebrochen nach 411 Seiten

Cessa says

zum Glück bin ich nun durch das Buch durch .Der Anfang war vielversprechend und toll, aber das ist auch schon so ziemlich das einzige Positive was ich über dieses Buch sagen kann. die Geschichte wird außerordentlich langatmig und verworren erzählt so dass man sehr schnell den Überblick wie auch die Lust verliert.

eigentlich hat mich die Geschichte nur noch genervt und ich wollte sie aber dennoch durchlesen weil ich bis zum Schluss die Hoffnung hatte dass es nochmal besser wird.

ich scheine einfach mit dem Autor nicht warm zu werden denn alle anderen Bücher die ich bisher von Wolfgang Hohlbein gelesen habe haben mir auch nicht sonderlich gut gefallen.

für Hohlbein Fans vielleicht ein Genuss für mich was einfach nur grausam und absolut nicht zu empfehlen. es sollte vielleicht noch angemerkt werden dass wer dieses Buch liest sich auf Zeitsprünge, Altenative Realitäten so wie viel Verwirrung einstellen muss.

Sophiene says

With its 860 pages a veritable tome to read. I really wanted to like it but the story took too long to develop and it was very confusing sometimes. That could also be because I read it in German and it's been a long time since I read and/or used German since living on Aruba. All in all I enjoyed it, but it just took me too long....

Nabila Amr says

Das Cover und der Klappentext versprechen sehr viel. Leider hält das Buch nichts, was das Cover und der Klappentext verspricht. Das Buch zieht sich unendlich lange im Mittelteil und die Geschichte wiederholt sich ständig, so dass man nach der dritten Wiederholung absolut keine Lust mehr auf das Buch hat. Der Schreibstil ist flüssig. Allerdings entwickeln sich die Charaktere absolut nicht weiter. Der Vater wiederholt ständig seine Fehler, währenddessen Leonie sich überhaupt nicht gegen ihn wären kann. Sie gibt immer schnell auf. Die Charaktere bleiben farblos. Ich verzebe zwei Sterne, weil das Grundgerüst der Geschichte schön ist, aber das Buch hätte locker 400 Seiten weniger haben sollen.

Cindy Marquardt says

Das Buch enthält interessante Gedanken zu den Konstrukten Realität/ Wirklichkeit, Zeit und Schicksal. Die Geschichte ist von der Idee her gut und macht im Endeffekt wirklich Sinn. Zwischenzeitlich allerdings braucht man als Leser unglaublich viel Geduld, da die Hinführung (so ca die ersten 400 Seiten!!!) spiralförmig aufgebaut und mit unzähligen Wiederholungen gespickt ist. Meines Erachtens nach hätte dieser Teil erheblich gekürzt werden können. Im darauffolgenden Teil macht das Buch allerdings wieder richtig Spaß und liefert endlich, wenn auch nur nach und nach, Antworten.

Die Charaktere sind leider nicht sehr tief. Auch in ihren Empfindungen und Reaktionen gibt es übertrieben viele Wiederholungen. Bevor das Abenteuer richtig startet hatte Leonie schon unzählige Momente durchlebt, die ihr eisige Schauer über den Rücken laufen ließen, was sie sehr labil wirken lässt. Auch ist sie gegenüber ihrem Vater (dessen Arroganz/ herablassende Verhaltensweise zum Teil echt nervt) nicht sehr durchsetzungskraftig. Es ist daher schon schwer eine Sympathie für diese doch sehr schwach wirkende Hauptfigur aufzubauen.

Claudia says

Volgens mij moeder een echte aanrader

Nispuk says

Hohlbein/H Buch

Mark Hebwood says

I just want to be honest - I liked the half I read. It was enjoyable enough, and reasonably well-written. But even in the half I read the plot seemed to repeat itself. I simply lost interest when I got to page 400 or so. The prospect of reading through another two (maybe more) permutations of the plot I already encountered left me thinking "what is the point of this...".

Kathrin says

a book called the book. where our lives are written. and its not a nice place. keep a good eye on that door.

Ascarí Vau says

Eigentlich eine tolle Idee, aber an der Umsetzung hapert's meiner Meinung nach ... Zu viele Längen und als Leser wird man viel zu lange im Dunkeln gelassen, worum es eigentlich geht und warum ständig neue, widersprüchliche Informationen geliefert werden. Immerhin lässt sich das Buch rasch und flüssig lesen, weswegen ich jetzt doch zu einem Ende gekommen bin.
